

In der nachfolgenden Infomail der KuKMA finden Sie vielfältige Informationen aus der Perspektive einer Fachstelle, in der Geschlechtergerechtigkeit und Gleichstellung mit Blick auf junge Menschen im Fokus stehen.

Inhalt

[MÄDCHEN / FRAUEN / GLEICHSTELLUNG / PÄDAGOGIK UND SOZIALE ARBEIT](#)

[MÄDCHEN & JUNGE FRAUEN](#)

[BILDUNG & BERUF](#)

[VERANSTALTUNGEN](#)

[KINDER- UND JUGENDHILFE](#)

[LITERATUR & MATERIALIEN](#)

[FÖRDERINFORMATIONEN](#)

MÄDCHEN / FRAUEN / GLEICHSTELLUNG / PÄDAGOGIK UND SOZIALE ARBEIT

„Mädchen in Aktion (MiA)“ in Cottbus, der Mädchentreff der Lila Villa, feierte am 21. Mai das 25jährige Bestehen! Herzlichen Glückwunsch“ [HIER gibt es Infos und Fotos](#)

Am 06.06.2016 wurden die neuen Räume der MädchenZukunftsWerkstatt im Beisein vieler aktiver Mädchen und junger Frauen sowie prominenter Gäste offiziell eröffnet. Ministerin Diana Golze stellte sich einem Interview mit den Mädchen - ebenso der Bürgermeister der Stadt Teltow, Thomas Schmidt. Reden hielten zudem VertreterInnen aus dem Präsidium des HVD, der der Trägerschaft inne hat. Auch die Vermieterin, die die Räume renoviert hatte und umfassend unterstützend ist, war anwesend, die Teltower Wohnungsbaugenossenschaft. Die [MädchenZukunftsWerkstatt](#) und ihre Besucherinnen können rundum zufrieden sein mit der neuen Lage und den schönen Räumen! [HIER einer der Presseberichte](#) dazu.

„Los geht's!“ so heißt die Broschüre die Anregungen, Tipps und Informationen **rund um die Themen Sport und Bewegung** für Mädchen und Frauen, gibt. Die Broschüre [HIER steht zum Download](#) und kann auch als Druckfassung bei der Bundesregierung bestellt werden.

„**Schon die gesundheitliche Lage von Kindern und Jugendlichen wird durch den sozioökonomischen Status ihrer Herkunftsfamilie geprägt** (...)“ (S.152) – dies ist eine der Aussagen, die in dem Bericht des Robert Koch Instituts „**Welche Faktoren beeinflussen die Gesundheit?**“ veröffentlicht wurden. In dem Bericht wird zudem deutlich: „**Frauen mit niedrigem Einkommen haben eine um acht Jahre geringere Lebenserwartung als Frauen mit hohem Einkommen; bei Männern beträgt der Unterschied elf Jahre.**“ – Der [Bericht steht HIER zum Download](#)

Bis 15. Juni können noch Kommunen für den ersten „Gender Award“ vorgeschlagen werden. Diesen Preis lobt die BAG der kommunalen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten aus. [Informationen gibt es HIER](#) und das [Bewerbungsformular HIER](#) – Die KuKMA meint: *Da sollten doch hoffentlich auch im Land Brandenburg ein paar Kommunen vorzuschlagen sein.*

Die pro familia veröffentlichte Broschüren zum Thema **Schwangerschaftsabbruch** in unterschiedlichen Sprachen. [Infos HIER](#)

SOS Kinderdörfer macht in einer Pressemeldung vom 13.05.16 darauf aufmerksam, dass die **Zahl der Zwangsverheiratungen von minderjährigen Flüchtlingsmädchen enorm angestiegen** ist. [HIER die Pressemeldung](#)

„**Warum schon Kinder über Kreuzweh klagen**“ – dieses Thema behandelt die Stiftung Kindergesundheit in ihrem Newsletter von Juni. Hervorzuheben ist, dass Mädchen vier Mal häufiger von Skoliose betroffen sind und auch schwerer, die Ursachen sind jedoch noch nicht ausreichend erforscht. Der ganze [Newsletter ist HIER](#) nachzulesen

Nicht vergessen: Einen Blick auf die [interessanten Fortbildungen](#) werfen... (s.a. weiter unten)

MÄDCHEN & JUNGE FRAUEN

31.07. bis 07. August Let's try! Für Mädchen ab 9 Jahren. Diese deutsch-polnische Begegnungswoche bietet HochDrei an. Weitere Infos und noch [andere tolle Angebote HIER](#)

Plakatwettbewerb - bis 05.08.16 EINSENDEN: **Ideen zum Thema "Ablenkung im Straßenverkehr"** – angesprochen sind junge Menschen zwischen 17 und 25 Jahren. Alle [weiteren Infos HIER](#)

Die sehr gute Broschüre zur Prävention sexualisierter Gewalt **„Kein Küsschen auf Kommando“** steht nun vom Verlag mebes & noack [als Download HIER](#) in türkisch, arabisch und in Farsi zur Verfügung.

Refu-tipps.de - Der Verein AMYNA e.V. hat eine Seite veröffentlicht, auf der **junge geflüchtete Menschen** in kurzen Texten und in unterschiedlichen Sprachen unter anderem zu den Themen Sexualität, Grenzen, sexualisierte Gewalt und Regeln in Deutschland Informationen in kurzen Texten bekommen. [Zur Seite geht es HIER](#)

Bei **missing – junge Frauen in MINT** werden Möglichkeiten für junge Frauen in MINT-Berufen aufgezeigt. [Das neueste Heft steht HIER zum Download](#)

BILDUNG & BERUF

Der **Girls' Day** und der **Zukunftstag für Mädchen und Jungen im Land Brandenburg** sind vorbei. Auf der jeweiligen Homepage wird Bilanz gezogen. Der **Zukunftstag** hatte im Land Brandenburg die höchste Auslastung seit Langem – [Infos dazu HIER](#) – Der **Girls' Day beleuchtet HIER unterschiedliche Aspekte** in der Rückschau.

Der **Bildungsbericht 2016 mit dem Schwerpunkt „Migration“** wurde veröffentlicht. Das Statistische Landesamt Berlin-Brandenburg zeigt auf, dass Brandenburg im deutschlandweiten Durchschnitt im Vergleich eher gut abschneidet – [HIER ist die Pressemeldung](#). Es gibt vom Gesamtbericht [HIER eine Zusammenfassung](#) und [HIER die Langfassung](#) des Bildungsberichtes. Welche diesen nicht herunter laden möchte kann [HIER in der Online-Version](#) lesen

Die FH Potsdam übernimmt den **Masterstudiengang " Childhood Studies and Children's Rights "** von der Freien Universität Berlin. [Weitere Infos HIER](#)

Die IHK veröffentlichte einen **Kurzfilm**, der junge Menschen [für eine duale Ausbildung](#) motivieren soll. [Anmerkung der KuKMA: *Leider gibt es nicht durchgängig geschlechtergerechte Sprachformen – wirklich sehr schade!!!*]

Alles zu **Beruflicher Bildung** im Land Brandenburg ist auf dem [entsprechenden Portal HIER](#) zu finden

VERANSTALTUNGEN

30.06.2016 [Paula postet Nackfotos, Paul zockt sich krank - Mediale Gewalt aus Gender-Perspektive](#) – Fortbildung in Kooperation mit der Medienwerkstatt Potsdam (*Anmeldeschluss schon vorbei, also nach evtl. noch freien Plätzen fragen*)

6. bis 10. Juli 2016 in Berlin und Potsdam „**Feministische Summerschool für Frauen***“ – [Weitere Infos mit der Empfehlung, sich das Programm genauer anzuschauen, HIER](#)

Diese beiden nachfolgenden Fortbildungen/Fachtagungen sind für alle Aktiven in der gleichstellungsorientierten und geschlechterreflektierten Arbeit schon fast ein **MUSS**:

25. bis 28.09.2016 – „**Positionen und Perspektiven feministisch-orientierter Mädchenarbeit III**“ die Jahres-Fachtagung der BAG Mädchenpolitik, die spannende Diskussionen erhoffen lässt! [Weitere Infos HIER](#)

10.10.2016 bis 12.10.2016 - [Quo vadis Mädchen*arbeit? oder: Warum wir Mädchen*arbeit weiterdenken müssen](#) (SFBB)

Auf [diesen Seiten des SFBB](#) gibt es viel zu entdecken (!!! Viele neue Angebote für Herbst!)

KINDER- UND JUGENDHILFE

Der **Flüchtlingsrat Brandenburg** setzt sich intensiv mit der Lebenssituation von geflüchteten Menschen auseinander und stellt dafür Öffentlichkeit her. Welche Fachkräfte z.B. Problemlagen wahrnehmen, können dies dem Flüchtlingsrat mitteilen bzw. auch dort anfragen, ob es bereits Lösungen in ähnlichen Fällen gab. Z. B. ist ein Themenbereich die Probleme, die im Zusammenhang mit der Unterbringung von geflüchteten Menschen vor Ort wahrzunehmen sind... [Weitere Infos HIER](#)

„**Zanzu – Mein Körper in Wort und Bild**“ ist ein Portal der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) zu **sexuellen und reproduktiven Rechten**. Es sollen Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und in unterschiedlichen Sprachen erreicht werden. Auch MultiplikatorInnen werden angesprochen. Das Portal ist so aufgebaut, dass verschiedene Sprachen für die kurzen Erläuterungen gewählt werden können – incl. leichter Sprache und Gebärdensprache. Es gibt [HIER einen kurzen Film für Fachkräfte](#), in dem die Handhabung des Portals erläutert wird. [HIER geht es zum Portal](#)

„**Automatisierter Hass im Netz**“ - Immer mehr Hetzkommentare im Internet stammen von Maschinen! Dies beschreibt die [Frankfurter Allgemeine Zeitung in einem Artikel am 02.06.16](#)

„**Volkshetze im Netz nimmt stark zu**“ Dies wird in der polizeilichen Kriminalstatistik deutlich. Ebenso zunehmend ist das **Cybergrooming**, die Anmache von Kindern und Jugendlichen im Netz. [Heise-online hat dazu HIER einen Bericht verfasst](#)

Am 10.06.2016 trug Ministerin Diana Golze im Landtag den Bericht vor: „**Daten, Fakten und Entwicklung zu Migration und Integration**“ Die [Pressemeldung dazu ist HIER](#) nachzulesen

terre des hommes – Hilfe für Kinder in Not veröffentlichte einen **Report zur Kinderarbeit unter den Flüchtlingen des Syrien-Konfliktes**: „Weil wir überleben wollen“. Der Report macht das enorme Ausmaß an Kinderarbeit deutlich. Die Menschen- bzw. Kinderrechte dieser Mädchen und Jungen werden permanent verletzt. Der [Report kann HIER](#) nachgelesen werden.

Der Kooperationsverbund Jugendsozialarbeit auf Bundesebene gibt regelmäßig eine Zeitschrift heraus. Die Nr. 15 von „**dreizehn – Zeitschrift für Jugendsozialarbeit**“ beschäftigt sich im Schwerpunkt mit **jungen geflüchteten Menschen**. Ein sehr interessanter Artikel ist ab S. 11 zu finden: „**Plädoyer für einen geschlechterbezogenen Blick in der Arbeit mit geflüchteten jungen Menschen: Eine Spurensuche**“. Ab S. 26 kann ein Interview mit **Alfred Roos**, Geschäftsführer der RAA Brandenburg nachgelesen werden. [Schade findet die KuKMA allerdings, dass in diesem Interview keine geschlechterreflektierten Aspekte zur Situation im Land Brandenburg zur Sprache kommen...] [Die „dreizehn“ steht HIER zum Download](#)

LITERATUR & MATERIALIEN

[Ein wichtiger Hinweis: welchen daran gelegen ist, dass kleine Buchläden und insbesondere die Fraueninfrastruktur noch weiter existieren, die bestellen z.B. bei => [Lillemors Frauenbuchladen](#), einem anderen Frauenbuchversand oder beim Buchladen "um die Ecke"]

„**Das Übersehenwerden hat Geschichte**“ – so lautet der Titel der Dokumentation der Tagung des Gunda Werner Instituts, in der es um das Leben als ostdeutsche Lesbe/n ging. Die [Dokumentation kann HIER bestellt werden](#)

„**Geflüchtete Menschen in Deutschland – Zuwanderung, Lebenslagen, Integration, Kriminalität und Prävention – ein aktueller Überblick im Mai**“ Diese Broschüre wurde veröffentlicht von der Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention und steht [HIER zum Download](#)

Publikationen, die in der KuKMA bestellt werden können:

> **Dokumentation**: "Aufmerksam werden und in Bewegung bringen - Impulse zur Geschlechtergerechtigkeit im Land Brandenburg" - Dokumentation der KuKMA-Fachtagung am 19.09.2013. Die gesamte Broschüre und einzelne Artikel stehen => [HIER zum Download](#)

> "Ich entscheide mich!" Ein geschlechtergerechtes **Lesebuch** für Demokratie und Wahlfreiheit - eine Broschüre für junge Menschen (ab ca. 15 Jahren), auch geeignet für den Einsatz in der Schule. Die Broschüre kann => [online angesehen](#) werden und auch in der Geschäftsstelle der KuKMA im Klassensatz bestellt werden.

> **E-Cards zur Berufsorientierung und Lebensplanung** von und für Mädchen und junge Frauen. Ein Gemeinschaftsprojekt der KuKMA und der [MädchenZukunftsWerkstatt](#) - Die Karten können als elektronische Postkarten verschickt werden und bei der KuKMA als Papierpostkarten angefordert werden.

FÖRDERINFORMATIONEN

Einen guten Überblick über verschiedene Möglichkeiten für die Beantragung von Förderungen hat das Fachkräfteportal der Kinder- und **Jugendhilfe** erstellt: <http://www.jugendhilfeportal.de/foerdermittel>

!!! Haftungsausschluss / Disclaimer: Die Kontakt- und Koordinierungsstelle für Mädchenarbeit (KuKMA) übernimmt für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der in diesem Newsletter bereitgestellten Informationen keine Garantie. Die Haftung für Schäden, die durch die Nutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter oder unvollständiger Informationen verursacht worden sind, ist im gesetzlich zulässigen Rahmen ausgeschlossen. Dies gilt gleichermaßen für Links, auf die dieser Newsletter verweist. Die Inhalte und Funktionsfähigkeit externer Angebote verantworten allein die jeweiligen Anbietenden!!!

Sollten Sie den **Newsletter nicht mehr bekommen** wollen, so schicken Sie bitte eine Mail an info@kukma.de

Impressum: herausgegeben von der Kontakt- und Koordinierungsstelle für Mädchenarbeit im Land Brandenburg (KuKMA), Schulstr. 9, 14482 Potsdam, www.kukma.de, Mail: info@kukma.de, Tel. 0331 / 5813 241, V.i.S.d.P.: Tina Kuhne (Projektleitung)

Die KuKMA ist in Trägerschaft:

Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum (PSBZ) gemeinnützige GmbH
Vorstand: Andreas Kaczynski, Prokura: Marit Schützendübel, HRB 17104 P,
Tornowstr. 48, 14473 Potsdam

Die KuKMA wird finanziert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie (**MASGF**)

